

# Werkzeug „Fragen formulieren“

- Welche Inhalte würde ich als Pädagogin bzw. Pädagoge in dem Werkzeug erwarten?
- Welche konkreten Inhalte würde ich in das Werkzeug einarbeiten?
- Welche konkreten Beispiele habe ich und möchte sie illustrierend zur Verfügung stellen?

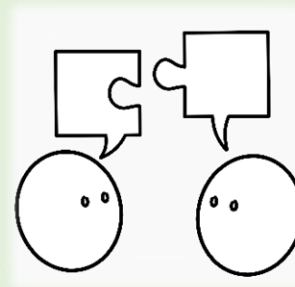


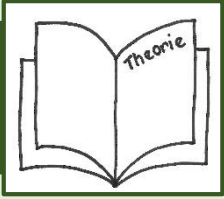


# Inhalt

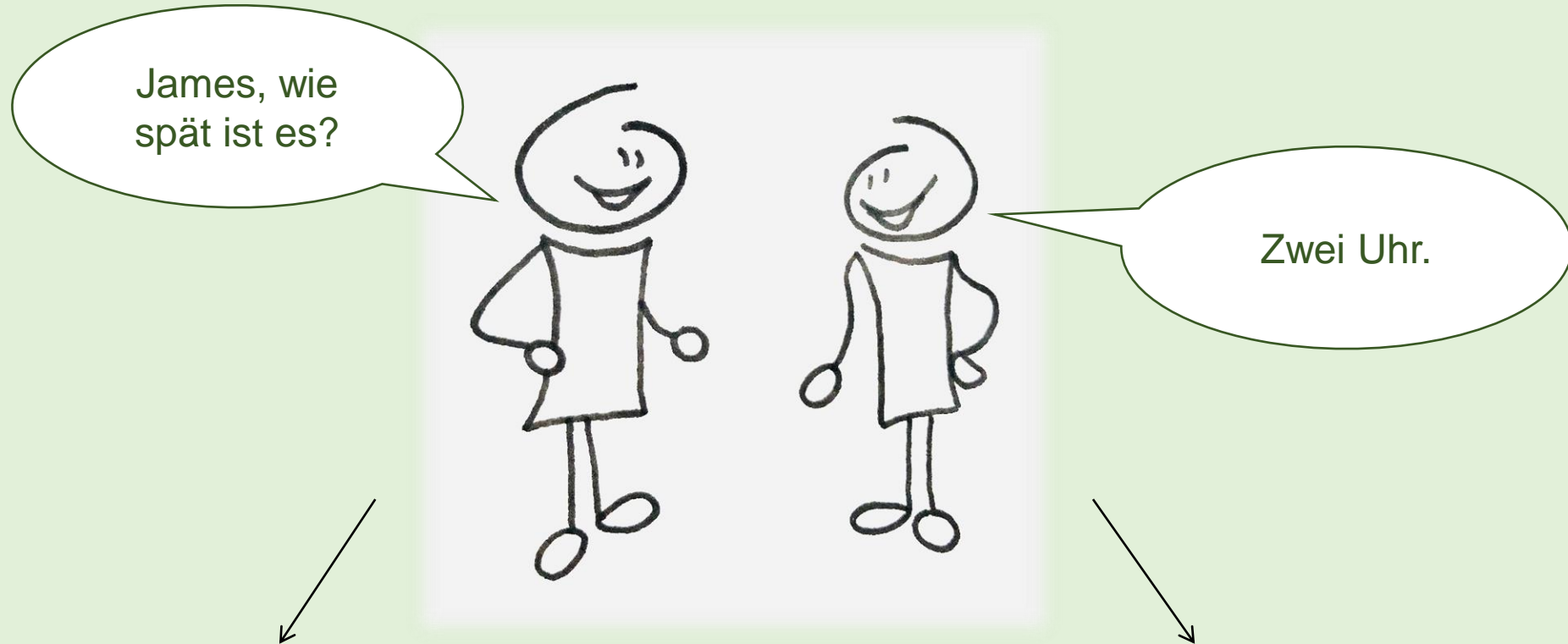


- Fragen formulieren – [Theorie](#)
- [Wissensuchende](#) Fragen formulieren
- [Pragmatische](#) Fragen formulieren
- [Professionell formulierte](#), pädagogisch sinnvolle Fragen
- [Wirkung](#) von Fragen
- [Zusammenfassung](#)
- [Selbstvergewisserung](#)
- Möglichkeit und Bitte um [Feedback](#)





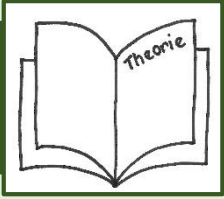
# Fragen formulieren



Wie könnte das Gespräch im Alltag weitergehen?

Welcher Fortgang des Gesprächs wird im schulischen Kontext erwartet?

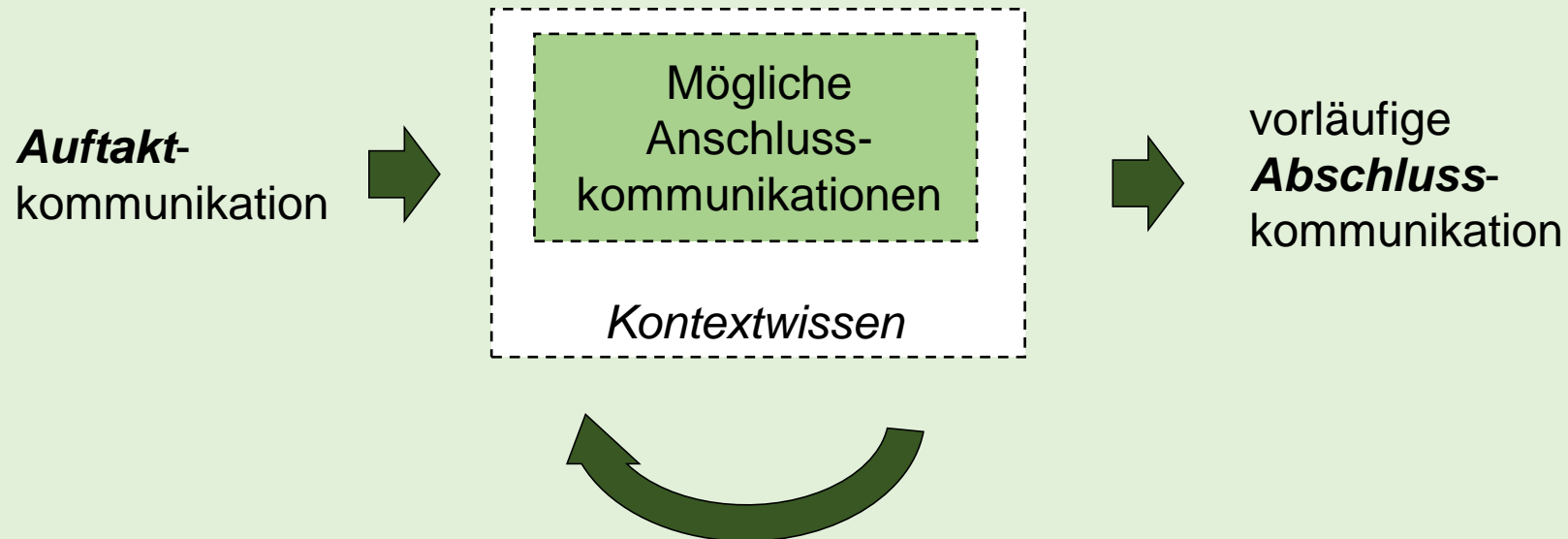


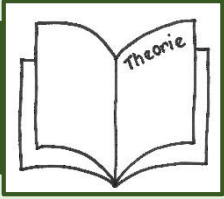


# Fragen formulieren

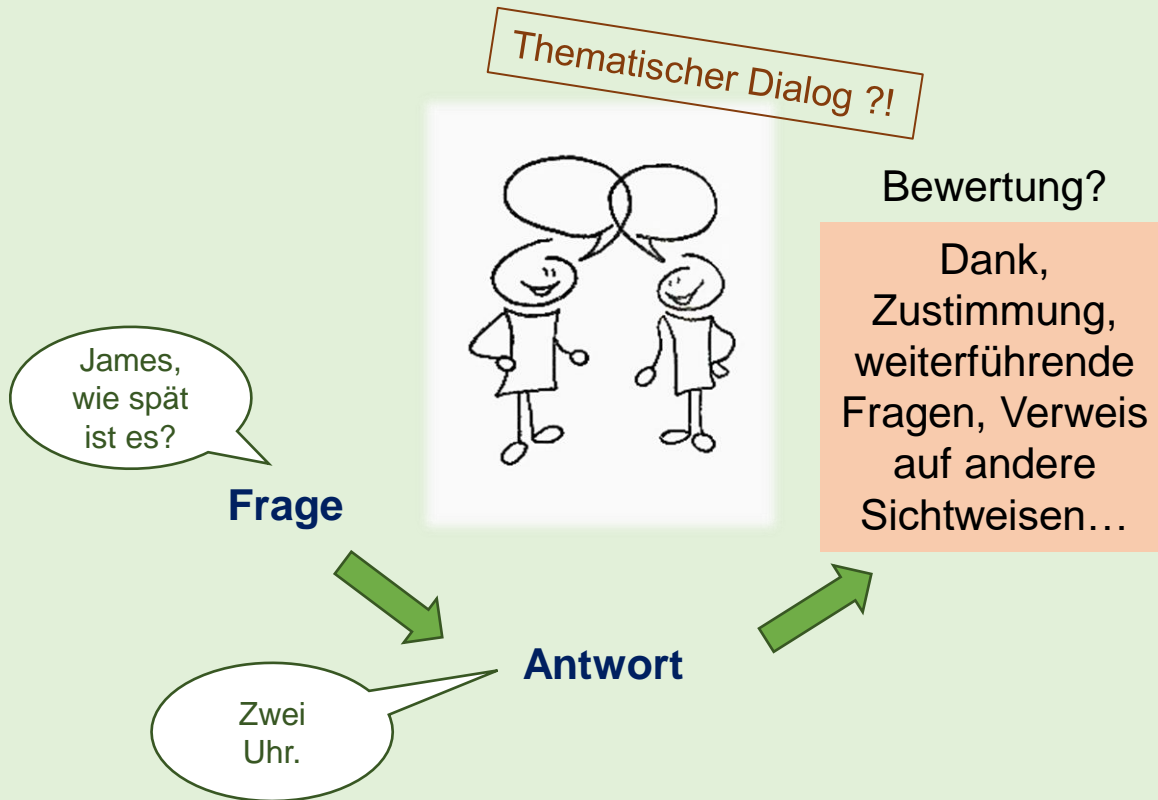


## Elementare Kommunikationssequenz – Bedeutung der Auftaktkommunikation im Gesamtkontext





# Fragen formulieren



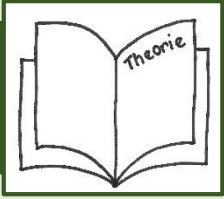
Kategorie	Dimension	
Fragen der Lehrkraft	Wissensuchend	lernförderlich
	pragmatisch	
	organisierend, beziehungssichernd	
	vorauswissend- suggestiv	

© Bethge; 2015



Die Lehrkraft ermutigt die Schülerinnen und Schüler zum Austausch über ihre Perspektiven ohne diese zu bewerten oder zu reihen.





# Wissenssuchende Fragen formulieren



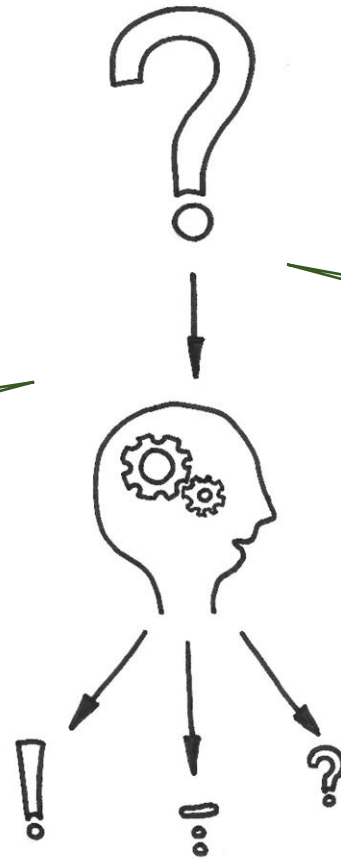
Wissenssuchende Fragen, sind Fragen, auf die selbst die Lehrkraft die Antwort (noch) nicht kennt. Sie ...



... helfen die Tiefenstruktur besser zu verstehen oder aufrichtiges Interesse an seinem Gegenüber zu zeigen.



... erfordern Eigenleistung.



... verdeutlichen, dass es immer mindestens zwei Perspektiven auf einen Aspekt gibt und/oder erfragt die Perspektive der Schülerin bzw. des Schülers.



... sind verständlich formuliert.



*„Gute Fragen brauchen keine absolute, endgültige unwiderrufliche Lösung für jedes Problem zu haben.“*

*Postman & Weingartner; 1972*



*Wissenssuchende Fragen sind im Detail nicht planbar, sie ergeben sich aus der Situation.*





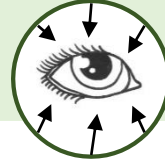
# Wissenssuchende Fragen formulieren



„In welchem Zusammenhang hast du dich schon einmal mit dem Thema beschäftigt?“

„Kannst du das Zustandekommen des Phänomens genauer erklären?“

„Mich interessiert, wie du darauf gekommen bist?“



„Aristoteles war der Ansicht, die Welt existiere schon ewig. Theologen glauben, eine höhere Macht habe das Universum geschaffen. Naturwissenschaftler vertreten die Urknalltheorie. Wie erklärst du dir die Entstehung der Erde?“



„Welches Adjektiv, das heißt welche Eigenschaft oder welcher Zustand, beschreibt es aus deiner Sicht am treffendsten?“

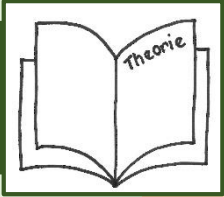


„In welchen Situationen deines Alltags ist dir das Phänomen schon einmal begegnet?“

„Wen könntest du zu dem Thema befragen?“

„Wie würdest du die Zusammenhänge aus deiner Sicht in einer Grafik darstellen?“

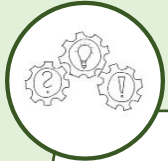




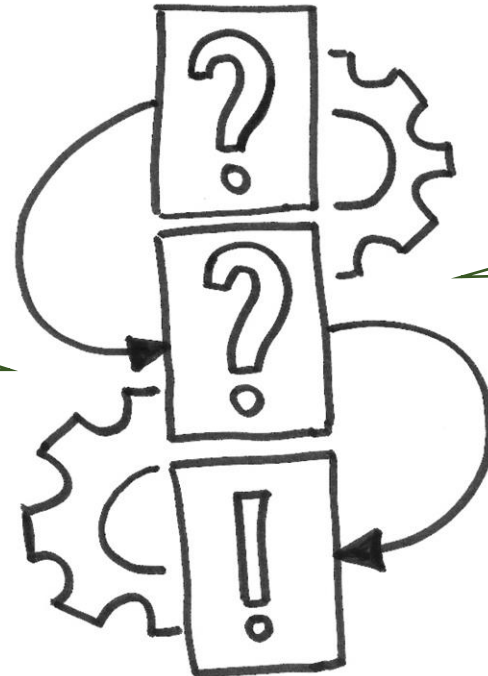
# Pragmatische Fragen formulieren



Pragmatische Fragen stellen ein (Hilfs)Mittel dar, mit dem sich der Lernende über seine Perspektive auf den Lerngegenstand oder den Stand seines Vordringens in dessen Tiefe klar werden kann. Die Lehrkraft kennt in der Regel die Antwort. Pragmatische Fragen ...



... fordern auf, themenbezogen zu denken, Bedeutungsstrukturen zu realisieren, mitzulernen, sich intendiert zu erinnern, zu erkennen, zu begreifen.



... nehmen direkt auf soeben Gesagtes oder Gezeigtes Bezug.



... dienen der Herstellung eines Dialogkonsens.







# Pragmatische Fragen formulieren



„Ich möchte heute auf eine andere Art auswerten. Ihr sollt ein Interview durchführen.  
Wisst ihr, was ein Interview ist?“



„Du sprachst eben von einem Konflikt. Wo siehst du Ursachen dafür?  
Wie könnte man ihn aus deiner Sicht vermeiden?“



„Was meinst du, wenn du von ... sprichst?“

„Nein.“  
↑

Ein Schüler zählt auf, was er alles getan hat:  
„... und dann habe ich noch Rechenaufgaben gemacht.“  
„Wie nennt man das?“  
„Domino.“

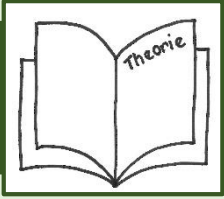
„Du hast eben von ... gesprochen.  
Wie bist du darauf gekommen?  
Wie nennt man das?“

„Habe ich das richtig verstanden, ...?“

„Dein Zwischenergebnis ist ... .  
Wie war dein Rechenweg?“

„Reden wir über das Gleiche?  
Was verstehst du unter dem Begriff?“





# Professionell formulierte, pädagogisch sinnvolle Fragen



regen dazu an...

- am Lösen von Problemen Gefallen zu finden,
- sich auf das eigene Urteilsvermögen zu verlassen,
- sich zu irren verbunden mit der Bereitschaft, ggf. die eigene Meinung zu ändern,
- keine (vor)schnellen Antworten zu geben,
- flexibel zu sein und verschiedene Kontexte mitzudenken („Es hängt davon ab...“),
- zwischen Tatsachenbehauptungen und anderen Behauptungen zu unterscheiden,
- steigern das Selbstvertrauen in Bezug auf die eigene Lernfähigkeit,

Worin siehst du Unterschiede?

Wie bist du auf die Lösung gekommen?

Was könnten mögliche Folgen sein?

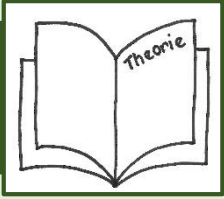
Wie würde deine Mutter das Bild interpretieren?

Wie erklärst du dir das?  
Wie erklärt es derzeit die Wissenschaft?



*Die Verwendung des Plurals verdeutlicht, dass es nicht eine richtige Antwort gibt, bspw. die Gründe statt der Grund, die Bedeutungen statt die Bedeutung, die Erklärungen statt die Erklärung, die Lösungen statt die Lösung. Es befördert zugleich weiteres, zufälliges Nachdenken.*





# Professionell formulierte, pädagogisch sinnvolle Fragen



regen dazu an...

- steigern das Interesse des Lernenden als auch die Lernkapazität,
- regen zu Nachforschungen an, um ggf. mehrere, auch verschiedene Antworten geben zu können oder zu finden,
- hebt die Einmaligkeit des Lernenden bei der Beantwortung hervor,
- werden ggf. in Abhängigkeit von der personalen Situiertheit unterschiedlich beantwortet,
- helfen, Allgemeinheiten in den menschlichen Lebensbedingungen wahrzunehmen und zu verstehen,
- vergrößern die Fähigkeit, sich anderen Menschen zu nähern.

Welche Ideen findest du interessant?

Was würdest du daran gern ändern?

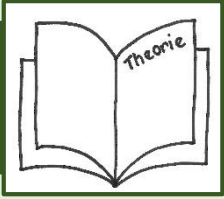
Was heißt für dich „Lernen“?

Was würdest du als allgemeingültig bezeichnen?

Was denkst du, hat sich in 10 Jahren verändert?

Wie würdest du vorgehen?





# Wirkung von Fragen



Die Wirkung der Fragen ist beobachtbar:

- an den Reaktionen der Schülerinnen und Schüler

Der Schüler nimmt das Tablet: „Ich schaue mal, was Chat-GPT dazu sagt.“

Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich rege an einer Diskussion.

Der Schüler fragt interessiert nach: „Wie meinen Sie das?“

*„Es zählt nicht das, was man den Leuten sagt, sondern das, was sie tun, wenn man ihnen etwas sagt.“*

*Postman & Weingartner; 1972*

Die Schülerin springt auf, läuft los und fragt: „Kann ich anfangen?“

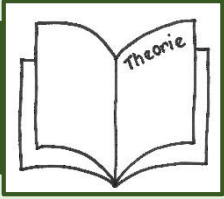
„Ach so, das habe ich ja noch nie gehört. Daran habe ich nicht gedacht.“

Der Schüler schweigt als mögliches Zeichen des Nachdenkens, hat einen grübelnden Gesichtsausdruck. Dann beginnt er zu schreiben.



Der Anteil organisierender Nachfragen reduziert sich mit der transparenten Bereitstellung ausgewählter Modalitäten des Behaltens und Erinnerns und ermöglicht mehr echte Lernzeit!





# Wirkung von Fragen



Die Wirkung der Fragen ist beobachtbar:

- am Grad der Verhaltensänderung der Schülerinnen und Schüler

Häufigkeit, mit der sie selbst Fragen stellen

Zunahme der Wichtigkeit und Schlüssigkeit ihrer Fragen

Zunahme der Zweifel an den Behauptungen anderer

gesteigerte Fertigkeiten beim Beobachten, Klassifizieren, Verallgemeinern usw.

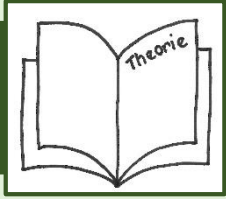
zunehmende Toleranz gegenüber anderslautenden Meinungen

Bereitschaft, mit dem Urteil zu warten, solange nicht genügend Daten gesammelt sind

Bereitschaft, ihren eigenen Standpunkt zu verändern, wenn es Daten gibt, die solche Veränderungen rechtfertigen

Fähigkeit zur Anwendung von Verallgemeinerungen und Informationen auf neue Situationen





## Fragen formulieren



Im lernförderlichen Unterricht

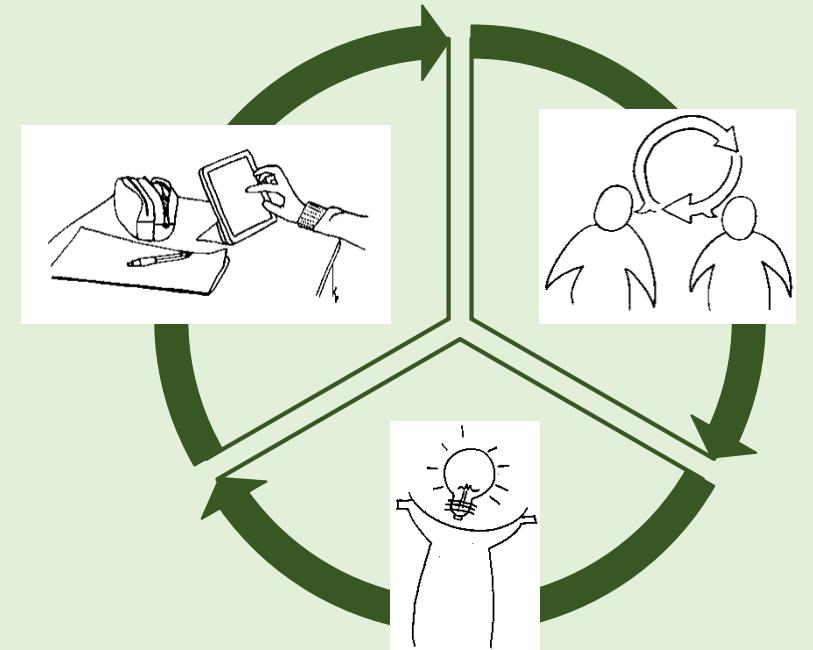
sind Fragen der Lehrkraft im Verständnis von Tausch & Tausch (1998) „echt“ und verständlich. Sie haben weitestgehend wissenssuchenden oder pragmatischen Charakter, weil hierdurch sowohl bei Lehrenden als auch bei Lernenden Lernprozesse ausgelöst und vorangetrieben werden können.





## Selbstvergewisserung

- Unterstützen die Formulierungen meiner Fragen meine Lehrziele?
- Wie wirken sich die Fragen auf mich, meine Schülerinnen und Schüler und unsere professionelle Beziehung aus?
- Unterstützen die Fragen den Kompetenzerwerb und den weiteren Lernprozess meiner Schülerinnen und Schüler?



## Wie hat Ihnen das Werkzeug „Fragen formulieren“ gefallen?

Wir arbeiten stetig daran, die Werkzeuge für Sie zu verbessern. Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie eine kurze Rückmeldung geben. Planen Sie etwa 10 Minuten Zeit ein. Vielen Dank!

Hier finden Sie unseren [Feedbackbogen](#).

## Sie haben weitere Umsetzungsideen und möchten Sie uns zur Verfügung stellen?

Bitte nehmen Sie Kontakt zu uns auf: [katja.franke@thillm.de](mailto:katja.franke@thillm.de); [andrea.bethge@thillm.de](mailto:andrea.bethge@thillm.de)

## Sie haben Interesse an weiteren Werkzeugen?



Hier geht's zum Handlungsfeld [„Fragekultur“](#)



Hier geht's zur Seite [„Unterrichtsentwicklung“](#).

